

II-3760 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 6. Nov. 1974

Nb. 1844/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Melter, Dr. Stix und Genossen an den Herrn
 Bundesminister für Verkehr
 betreffend Postamt Bezau.

Einer Mitteilung in den "Vorarlberger Nachrichten" ist zu entnehmen, daß über Antrag des Bürgermeisters die Gemeindevertretung von Bezau beschlossen habe, in dem bestehenden Amtsgebäude die der Post vermieteten Räume zum Kauf anzubieten oder auch unter Berücksichtigung des abgeschlossenen Mietvertrages einen Verkauf an andere Interessenten in Aussicht zu nehmen. Hierbei sei festgelegt worden, nur die Selbstkosten in Rechnung zu stellen, ohne die bereits für die Finanzierung aufgelaufenen Zinsen anzurechnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e:

- 1.) Entsprechen die im Bezauer Amtsgebäude befindlichen Räumlichkeiten den Bedürfnissen der Postverwaltung bzw. Postkunden?
- 2.) Wird angenommen, daß nach Ablauf des derzeitigen Mietvertrages die Räumlichkeiten nicht mehr ausreichen?
- 3.) Welche Jahresmiete ist derzeit zu entrichten?
- 4.) Welcher Gesamtmietaufwand ist bis zum Ablauf des Vertrages unter Berücksichtigung der vereinbarten Indexklausel voraussichtlich zu erwarten?
- 5.) Werden Sie von einem Kaufangebot der Gemeinde Bezau für die Räume des Postamtes Gebrauch machen?
- 6.) Wenn nein, womit begründen Sie eine derartige Entscheidung?

Wien, 1974-11-26